

Von: [Hoffmann, Tobias](#)
An: [Reiter, Andreas Dr.](#)
Betreff: Re: Gesprächsnotiz Nachnutzung alter Speisesaal SB1.2.212 nach Auszug BEA + ACO Ende 2021 / heutiges Meeting
Datum: Montag, 10. Mai 2021 17:04:16

Hi Andreas,

eine verlässliche Zusage, mit der man auch planen kann, sieht anders aus.
Infos, ab wann man beziehen kann, wo das Timing liegt, welche
Schlüsselnr usw und wie lange man den Raum nutzen kann wären wichtig.
Grüße
Toby

Am 10.05.2021 um 16:06 schrieb Ossot, Doris:

> Lieber Hagen,
>
> im Nachgang zu unserem heutigen zoom hat mich Herr Reiter auf die u.a. mail von Herrn Schwickert
hingewiesen.
>
> Zu dem Vorschlag, die ganze Südseite zu benutzen hat niemand eine Rückmeldung gegeben.
>
> Ich habe soeben mit Frau Leifels Rücksprache gehalten. Das kann vorerst so bleiben und wir schauen uns
die weitere Entwicklung des Antrags vom Detektorlabor / Chr. Schmidt an. Wir waren so verblieben, dass wir
bei Bedarf eine Lösung finden wie der Speisesaal aufgeteilt wird.
>
> Viele Grüße
>
> Doris
>
> Doris Ossot
> Central site services / Zentrale Dienste
>
> Phone / Telefon: +49 6159 71-2526
> Mobile / Mobil: +49 174 3281516
>
> GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
> Planckstraße 1, 64291 Darmstadt, Germany, www.gsi.de
>
> Commercial Register / Handelsregister: Amtsgericht Darmstadt, HRB 1528
> Managing Directors / Geschäftsführung:
> Professor Dr. Paolo Giubellino, Dr. Ulrich Breuer, Jörg Blaurock
> Chairman of the GSI Supervisory Board / Vorsitzender des GSI-Aufsichtsrats:
> Ministerialdirigent Dr. Volkmar Dietz
>
>
> -----Ursprüngliche Nachricht-----
> Von: Schwickert, Marcus Dr. <M.Schwickert@gsi.de>
> Gesendet: Donnerstag, 28. Januar 2021 14:30
> An: Ossot, Doris <D.Ossot@gsi.de>; Spillmann, Uwe Dr. <U.Spillmann@gsi.de>; Schmidt, Christian
Joachim Dr. <C.J.Schmidt@gsi.de>; Sauer, Sebastian <S.Sauer@gsi.de>; Leifels, Yvonne Dr.
<Y.Leifels@gsi.de>
> Cc: Hoffmann, Tobias <T.Hoffmann@gsi.de>
> Betreff: AW: Gesprächsnotiz Nachnutzung alter Speisesaal SB1.2.212 nach Auszug BEA + ACO Ende 2021
>
> Liebe Doris, liebe Kolleg*innen,
>
> auch von mir nochmal Dank für die gute Diskussion. Im Anhang sende ich nun einen ersten Vorschlag zur

Flächennutzung des ehemaligen Speisesaals durch BEA. Wie besprochen haben wir uns dabei auf die Linke Hälfte (von der Eingangstür aus gesehen) beschränkt und den Fluchtkorridor ausgespart.

> Ich hoffe unser Vorschlag passt, sonst bitte ich um Rückmeldung.

>

> Mit freundlichem Gruß

> Marcus Schwickert

>

> -----Ursprüngliche Nachricht-----

> Von: Ossot, Doris <D.Ossot@gsi.de>

> Gesendet: Donnerstag, 21. Januar 2021 20:34

> An: Schwickert, Marcus Dr. <M.Schwickert@gsi.de>; Spillmann, Uwe Dr. <U.Spillmann@gsi.de>; Schmidt, Christian Joachim Dr. <C.J.Schmidt@gsi.de>; Sauer, Sebastian <S.Sauer@gsi.de>; Leifels, Yvonne Dr. <Y.Leifels@gsi.de>

> Betreff: Gesprächsnotiz Nachnutzung alter Speisesaal SB1.2.212 nach Auszug BEA + ACO Ende 2021

>

> Liebe Yvonne, liebe Kollegen,

>

> hier eine kurze Zusammenfassung unseres Gesprächs von heute. Es fand aufgrund des neuen Raumantrags von BEA, Herr Schwickert statt. Bisher hatte die Atomphysik, Herr Spillmann eine Zusage als Ausweichplatz für SE und das Detektorlabor, Herr Schmidt für den Antrag zum DDL/HGS Investigation-Projekt.

>

> AP benötigt aktuell nach neuer Rechnung ca. 50-60 qm für Testaufbauten als Ersatzfläche für SE.1.126 Der Antrag von DL wurde aufgrund von Corona noch nicht entschieden, und wird neu gestellt ca. Mitte 2021. Denkbar wäre auch, aus diesen Finanzmitteln ein neues Gebäude zu bauen. Evtl. könnte als Fläche ein Teil von BEA in der Heck-Halle mitgenutzt werden.

> BEA hat ca. 260 Recks zu bestücken für FAIR bis 2024, die als Abrufauftrag geliefert und auch nach Bestückung eingelagert werden können in einem dann zu bestimmenden Lagerplatz (Halle Röntgenstr., Halle Weiterstadt, evtl. Heck-Halle)

>

> Wir haben einen Konsens gefunden, dass die Fläche von 250 qm im altern Speisesaal für die angemeldeten Bedarfe aller drei Abteilung ausreichend ist, schon aufgrund der zeitlichen Abfolge und der ausstehenden Entscheidung des Antrages. Ein Plan über die Aufteilung und den Flächenbedarf wird von BEA erstellt und mit AP und DL abgestimmt. Nach Abstimmung werden BIGS für fehlende Medien von den jeweiligen Abteilungen gestellt.

>

> Die BS-TGA-Sanierung in SB1 wird frühestens im 2.HJ 2024 beginnen für 1,5-2 Jahre. Neu erfahren habe ich heute nachmittag noch, dass In CAM nächste Woche besprochen wird, ob es eine vorgezogene Maßnahme in Form einer nötigen Brandwand im Speisesaal geben wird, denn die Atomphysik verbleibt dort voraussichtlich für die gesamte Sanierungszeit SE bis 2027.

>

> Eine Statik gibt es für den Speisesaal bei CAM. Diese werde ich noch erfragen.

>

> Vielen Dank allen Beteiligten für das konstruktive Gespräch, so dass wir für alle eine gute gangbare Lösung gefunden haben.

>

> Viele Grüße

> Doris

>

>

> Mit freundlichem Gruß

> Doris Ossot

> Central site services / Zentrale Dienste

>

> Phone / Telefon: +49 6159 71-2526

> Mobile / Mobil: +49 174 3281516

>

> GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH Planckstraße 1, 64291 Darmstadt, Germany, www.gsi.de

>

> Commercial Register / Handelsregister: Amtsgericht Darmstadt, HRB 1528 Managing Directors / Geschäftsführung:

> Professor Dr. Paolo Giubellino, Dr. Ulrich Breuer, Jörg Blaurock Chairman of the GSI Supervisory Board /
> Vorsitzender des GSI-Aufsichtsrats:
> Ministerialdirigent Dr. Volkmar Dietz
>
>

--

Tobias Hoffmann
Beam Instrumentation (BEA)
Group Leader Data Acquisition and Software (DAT)

E-Mail: T.Hoffmann@gsi.de

Tel.: ++49-(0)6159-712318
Fax.: ++49-(0)6159-712104

GSI Helmholtzzentrum für Schwerionenforschung GmbH
Planckstraße 1, 64291 Darmstadt, Germany, www.gsi.de

Commercial Register / Handelsregister: Amtsgericht Darmstadt, HRB 1528
Managing Directors / Geschäftsführung:
Professor Dr. Paolo Giubellino, Dr. Ulrich Breuer, Jörg Blaurock
Chairman of the GSI Supervisory Board / Vorsitzender des GSI-Aufsichtsrats:
Ministerialdirigent Dr. Volkmar Dietz
